

W. Spemann in Stuttgart.
 † **National-Litteratur**, deutsche. Historisch krit. Ausg. Hrsg. v. J. Kürschner. 423. Bg. 8°. * — 50
 Inhalt: Lessing's Werke, Hrsg. v. Bogner. 7. Bd. 1. Bg. (S. 1-112.)
 Julius Springer in Berlin.
Flaschar, G., die Verwaltung des Garnison-Lazareths. 8°. (V, 122 S.) Kart. * 1. 60
Harmuth, Th., Vergleichen geometrischen Inhalts. 8°. (66 S.) Kart. * 1. 20
Meyer, P., Lehrbuch der Geschichte f. die unteren u. mittleren Klassen höherer Lehranstalten. 1. Hft. Alte Geschichte. gr. 8°. (84 S.) Kart. * 1. 80
Mylius, E., kleiner Rathgeber f. den Apothekenkauf. 8°. (V, 58 S.) * 1. 20
 J. F. Steinfopf in Stuttgart.
Mitgabe auf die Lebensreise. Blütenstrauch geistlicher Lieder u. Gedichte aus allen Zeiten der Kirche auf jeden Tag d. Jahres. Ausg. A. m. 8 Lichtdr. 7. Aufl. 16°. (375 S.) Geb. m. Goldschn. * 4. —
 Eduard Trewendt in Breslau.
Encyklopädie der Naturwissenschaften. 1. Abth. 55. Lfg. Handbuch der Botanik. 21. Lfg. gr. 8°. (3. Bd. XIX u. S. 687-716 u. 4. Bd. S. 1-64.) Subskr.-Pr. * 3. —
 Veit & Comp. in Leipzig.
Archiv f. Anatomie u. Physiologie. Hrsg. v. W. His u. W. Braune u. E. Du Bois-Reymond. Jahrg. 1888. (2 Abthgn. à 6 Hfte.) 1. Abth. 1. Hft. u. 2. Abth. 1. u. 2. Hft. gr. 8°. (96 S. m. 5 Taf. u. 188 S. m. 2 Taf.) pro kplt. * 50. —
 Hieraus einzeln:
 — für Anatomie u. Entwicklungsgeschichte. Hrsg. v. W. His u. W. Braune. Jahrg. 1888. (6 Hfte.) 1. Hft. gr. 8°. (96 S. m. 5 Taf.) pro kplt. * 40. —
 — für Physiologie. Hrsg. v. E. Du Bois-Reymond. Jahrg. 1888. (6 Hfte.) 1. u. 2. Hft. gr. 8°. (188 S. m. 2 Taf.) pro kplt. * 24. —
 Wiener Verlags-Anstalt Colbert & Sieglar in Wien.
 † **Rode, Wiener, m. d. Beilage „Im Boudoir“.** Red. d. Rodethelms: J. Neumann, der Handarbeit: M. Bergmann, der Beilage: „Im Boudoir“: F. Groß. 1. Jahrg. 1888. Nr. 7. 4°. (40 S.) Vierteljährlich * 2. 50
 Hugo Voigt in Leipzig.
Rosen-Zeitung, Metz'sche deutsche. Illustrierte Monatsschrift f. die Interessen der Rosenkultur. Hrsg. u. red. v. E. Metz. Jahrg. 1888. (12 Hfte.) 1. u. 2. Hft. gr. 8°. (à 16 S.) In Komm. pro kplt. * 6. —
 Walther & Apolant, Berl.-Gto. in Berlin.
Bamberger, L., Pessimistisches. 2. Aufl. 8°. (14 S.) * — 50
 George Westermann in Braunschweig.
 † **Westermann's illustrierte deutsche Monatshefte** f. das gesamte geistige Leben der Gegenwart. Red.: A. Glafer. 32. Jahrg. April 1888. 379. Hft. gr. 8°. (136 S.) Vierteljährlich * 4. —
 Koeri's Zep.-Gto. in Würzburg.
Woerl's Reisehandbücher. Führer durch Wetzlar u. das Lahntal. 2. Aufl. 16°. (21 S. m. Illustr., 1 Plan u. 2 Karten.) * — 50
 J. Burker & Co. in Zürich.
Ziegler, J. M., 2. Wandkarte der Schweiz. Aufl. 1888. 1:200 000. 8 Blatt. Chromolith. Fol. * 10. —

Verbote.

Auf Grund des Reichsgesetzes vom 21. Oktober 1878:
 Die nichtperiodische Druckchrift mit der Aufschrift: „An das Volk! Ein Gedenkblatt zum 18. März und mit den Schlussworten: Hoch die Sozialdemokratie!“ Druck der Genossenschaftsdruckerei Höttingen-Zürich.

Verzeichniß künftiger erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.

<p>J. A. Barth in Leipzig. 16726 Everett, J. D., physikalische Einheiten u. Constanten. Hrsg. von P. Chappuis u. D. Kreichgauer. Drechsel, Edm., Leitfaden in das Studium der chemischen Reactionen. 2. Aufl. G. Veil in Athen. 16733 Euripides' Dramen mit Commentar von D. N. Bernardaki. Bd. I. (In griechischer Sprache.) Aurel Blümich in Leipzig. 16737 Teich, O., deutscher Buchgewerbes-Marsch. Festmarsch. Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart 16735 Absahl, R., hundert Übungsstücke für die französische Komposition. 2. Aufl.</p>	<p>H. Gerrosé Verlag in Wittenberg. 16738 Bartels, die Anwendbarkeit der Herbart'scher-Stov'schen didaktischen Grundsätze für den Unterricht in Volks- u. Bürgerschulen. Hoffmann & Ohlstein in Leipzig. 16725 Bender, G., das Stiderei-Monogramm. Bg. 5. G. Z. Mittler & Sohn in Berlin. 16723 v. Bremen (Hauptm.), die Schlacht bei Kesselsdorf am 15. Dezember 1745. Genning (Hauptm.), Geschichte d. 8. Pommer'schen Inf.-Regts. Nr. 61. Ideen über Befestigungen. G. Ed. Müller's Verlag in Bremen. 16732 Rögel, Rudolf, Am Sterbebette u. Sarge Kaiser Wilhelms.</p>	<p>Ferdinand Schöningh in Paderborn. 16744 Edrales, Max, Deutschlands und Europas Trauer beim Tode Kaiser Wilhelms. Rede. L. Schwann in Düsseldorf. 16731 Grotefend, das gesammte preuß.-deutsche Gesetzgebungs-Material. Jahrg. 1887. Julius Springer in Berlin. 16736 Benkwich, G., das Veranschlagen von Hochbauten etc. und die Normen für Fabrication u. Lieferung von Baumaterialien. Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 16742 Maurice, the balance of military power in Europe. 1 vol. Weidmannsche Buchh. in Berlin. 16729 Scherer, W., Poetik.</p>
---	--	---

Nichtamtlicher Teil.

Eine Krankenkasse der Leipziger Buchhandlungsgehilfen vor 100 Jahren.

Durch einen glücklichen Zufall ist die Bibliothek des Buchhandlungsgehilfen-Vereins zu Leipzig vor einiger Zeit in den Besitz eines Schriftchens von 16 Seiten Umfang gekommen, welches beweist, daß die Leipziger Gehilfen schon im vorigen Jahrhundert denselben Sinn für ihre Standesinteressen hatten, wie sie ihn im Laufe dieses Jahrhunderts so oft bezeugten. Es sei nur erinnert an den blühenden Zustand des nunmehr im fünfundsünfzigsten Vereinsjahre stehenden Buchhandlungsgehilfen-Vereins zu Leipzig, des ältesten in Deutschland, welcher mit seinen reichen Kassen: Krankenkasse, Unterstützungskasse, Pensionskasse und seinen sonstigen, teilweise der ganzen deutschen Gehilfenschaft dienenden Einrichtungen: der starken Bibliothek und der jetzt gegründeten Stellenvermittlung den sämtlichen Gehilfenvereinen noch immer als Muster vorsteht, — es sei auch erinnert an die aus dem Schoße des Leipziger Gehilfenvereins hervorgegangene Gründung des Allgemeinen deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes.

Daß also diese Interessen schon früher von der Leipziger Gehilfenschaft gepflegt wurden, bezeugt das Schriftchen, aus dem hervorgeht, daß die Leipziger Gehilfen nicht nur eine Kranken-

kasse erhielten, sondern auch eine Unterstützung stellenloser und durchreisender Berufsgeossen, sowie für ihre Mitglieder eine Stellenvermittlung kannten.

Das erwähnte Hefchen, von dem übrigens, wie aus dem Texte hervorgeht, nur 50 Exemplare gedruckt wurden, betitelt sich:

Reglement,
 nach welchem die
 Buchhandlungsdienere
 in Leipzig
 den 24. Jun. 1772,
 Eine Hülfskassa zum Besten ihrer Gesellschaft
 errichtet haben.

Erneuert und verbessert
 von
 einem Mitgliede.
 Den 17. Jun. 1792.

In den einleitenden Worten wird gesagt, daß die 1772 gegründete Kasse in den Jahren 1781 und 1788 Satzungsänderungen erfahren habe und daß sich jetzt, d. h. 1792, solche abermals nötig

